

Durchlauchtigste Herzogin, Gnädigst regierende Fürstin und Frau!

Es hat dem fürstlichem Amt allhier, der hiesige Stadtrath sowohl, als die jung Mannschafft um die Erlaubniß zur Aufnahme des auf den 2. May allhier zu halten gewöhnlichen Jahrmarkt ein Luft- und Bogelschießen anstellen zu dürfen, gehorsamst nachgesuchet, und muß die in Conformitaet des unter den 16ten September a. p. dieserhalb erhaltenen gnädigsten Resp. Ihnen erteilte Resolution,

daß nemlich die gebethene Erlaubnis bey Eu. Herzl. Durchl. Submissesest zu suchen wäre, Höchstderoselben solches unterthänigst einzuberichten gebethen. Gleichwie ich um unter anhaftender gnädigster Genehmigung auf diejenigen Gründe mich unterthänigst beziehe, welche Ew. Herzogl. Durchl. In dem dieserhalbunter dem 5. Sept. a. p. erstatteten Bericht submissesest vorzulegen die Gnade gehabt habe und daß Höchstderoselben bey deren gnädigster Erwägungen die Willfahung dieses unterthänigsten Gesuchs dem Herrschaftl. Interesse sowohl, als dem hiesigen Orte selbst vorteilhaft, mithin auch ohn bedenkl. Finden werde, unterthänigst erhoffe; so stelle jedoch Ew. Herzl. Durchl. Gnädigsten Ermessen, die unterthänigst erbethene Deference anheim und beharren in tiefster Erniedrigung

Eu. Herzogl. Durchl. Unterthänigster Christian Friedrich Müller.

Berka, den 26. Marti 1775.